

Eine gewichtige Schenkung

MÜNSINGEN Gewichtige Schenkung für das Ortsmuseum: die Fischer Management AG hat diesem das neun Tonnen schwere Archiv der ehemaligen «Emmenthaler Nachrichten» vermacht. Die Zeitung und ihre Nachfolgeblätter wurden fast ein Jahrhundert lang in Münsingen gedruckt.

ANDREAS TSCHOPP

Im zweiten Untergeschoss des Gemeindehauses an der Bahnhofstrasse 4 lagern sie nun, die Bände mit den alten Ausgaben der «Emmenthaler Nachrichten». Im dortigen Luftschutzkeller, der dem Museum Münsingen als Archivraum dient, fand vergangene Woche die offizielle Übergabe statt der Schenkung, die neun Paletten Zeitungsbände mit einem Gesamtgewicht von rund neun Tonnen umfasst. Auch die Regale und die früheren Zeitungsbeilagen gehören dazu, wie Albert Kündig betonte. Die Übereignung sei eine Frucht aus dem Projekt Ortsgeschichte, erklärte dessen Leiter. Kündig bedankte sich mit der Präsidentin der Museumskommission, Therese Beeri, und Museumsleiterin Sarah Pfister bei den Vertretern der Fischer Management AG als Schenkerin, Beat und Heinz Fischer. Dieser erzählte einige Reminiszenzen über den legendären Zeitungsrücker.

1889 erwarb der erfolgreiche Geschäftsmann und resolute Gemeindepolitiker Burkhard Fischer den Verlag der «Emmenthaler Nachrichten». Seit 1885 hatte er in Langnau den Druck des Blattes geleitet, nachdem er vorher drei Jahre für Ulrich Dürrenmatt («Buchsi-Zytig») als Redaktor tätig war. Als frischgebackener Patron arbeitete er vorerst als Alleinunterneh-



Im Zeitungsarchiv: v.l. Albert Kündig, Leiter Arbeitskreis Ortsgeschichte, Beat Fischer, Vertreter der Schenkerin Fischer Management AG, Therese Beeri, Präsidentin der Museumskommission, und Sarah Pfister, Konservatorin des Museums. (Bild: atp)

mer: Er leistete die ganze Redaktions-, Druck-, Speditions- und Vermarktungsarbeit. Ab 1893 schnellte die Auflage in die Höhe, wohl auch dank der äusserst beliebten Wochenbeilage «Feierabend», die damals zur sittlichen Erbauung der Hausfrauen diente.

1959 wurden die «Emmentaler Nachrichten» umbenannt und hiesigen neu «Bernische Tagesnachrichten». 1977 folgte die Fusion mit der «Berne Zeitung» aus Langnau zu den «Bernern Nachrichten». 1979 gingen diese mit dem «Bernern Tagblatt» zusammen: Es entstand die heute noch bestehende BZ, die in Teilen bis 1985 in Münsingen gedruckt wurde. Über vier Generationen hinweg lagen die Geschicke der Druckerei und des Verlags in den Händen der Familie Fi-



Die Erstausgabe der «Emmenthaler Nachrichten» vom 2. Januar 1886. (Bild: zvg)

scher. Diese Ära neigt sich ihrem Ende zu: 2011 soll das markante Gebäude am Bahnhofplatz, die «Drucki», verkauft und umgenutzt werden. Verhandlungen mit möglichen Investoren laufen laut Beat Fischer immer noch.